

Kater ohne Frühstück

Ein Blues für die Katz (75 min.)

Zum Inhalt:

Beim Streit mit dem Hahn Leroy Brown fällt Kater Stanislaus in einen offenen Gully. Niemand kann dem eingeklemmten Kater helfen, bis Lola mit der Stola erscheint und ihn herauszieht. In einer Whiskey-Bar feiert Stanislaus mit den abgetakelten Bardamen seine Rettung. Doch draußen wartet immer noch das offene Gullyloch ...

Bei diesem Projekt für Figurenspieler und Liveband begleitet die Musik von Oskars Kellerband mit alten Schlagern und unvergesslichen Evergreens das Spiel von Raphael Mürle.

Zur Band:

"Oskars" stehen für Jazzstandards, Swing, Blues, Bossa Nova und RocknRoll und das alles im erfrischenden Stil der Pforzheimer Band. Seit der Gründung 1993 gab es im Ensemble einige Umbesetzungen jedoch spielt die Band seit über 2 Jahren in der heutigen Besetzung.

Mit dem Theaterprojekt "Kater ohne Frühstück" beschreitet die Band neue Wege. Mit Einfühlungsvermögen und musikalischem Esprit begleiten die Musiker das Bühnengeschehen. Die Band verzichtet fast völlig auf elektronische Verstärkung und spielt weitgehend "unplugged", was den besonderen Reiz an diesem Projekt ausmacht.

Zur Bühne:

Das Figurentheater Raphael Mürle besteht seit 1987 und hat sich dem Theater für Erwachsene verschrieben.

Raphael Mürle studierte 1983 -1987 an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart im Fachbereich Figurentheater. In Pforzheim betreibt er seitdem eine eigene Spielstätte mit 100 Sitzplätzen und einem regelmäßigen Spielplan. Doch auch der Tourneebetrieb nimmt einen breiten Raum ein und Gastspiele im In- und Ausland gehören zum Alltag. Ungewöhnliche literarische Stoffe, Umsetzung musikalischer Themen und eine ausgeprägte Bildsprache zeichnen die Arbeit des Figurentheaters von Raphael Mürle aus.